

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

November / Dezember 2019



Bronzemedaille für Roman Neumann
bei den European Masters Athletics
Championships 2019

Foto: Annica Rohloff



GutsMuths Kalender

November 2019

02.11.	10.00	Hauptausschuss	Wulle C.-G.-Zimmer
02.11.	10.00	Workshop Taiji	Wulle Multi 2 + 3
03.11.	10.00	Volleyball Liga	Wulle Sporthalle
09.11.	09.00	Vereinswettkampf Turnen	Wulle Sporthalle
09.11.	10.00	Workshop Ausdruckstanz	Wulle Multi 2 + 3
16.11.	14.00	Volleyball Liga	Wulle Sporthalle
16.11.	10.00	Workshop Singen	Wulle Multi 1
16.11.	19.00	Tanzfest	Wulle Multi 1 bis 3
22.11.	19.00	Hauptversammlung	Wulle Multi 1 bis 3
23.11.	14.00	Judo-Fussballturnier	Wulle Sporthalle
23.11.	15.00	TaekwonDo Kinderturnier	Wulle Multi 2 + 3
23.11.	15.00	Spielenachmittag Senioren	Wulle C.-G.-Zimmer
24.11.	10.00	Volleyball Liga	Wulle Sporthalle
29.11.	15.00	Adventsbasar	Wulle
30.11.	14.00	Volleyball Nikolausturnier 1	Wulle Sporthalle

Dezember 2019

01.12.	08.30	Volleyball Nikolausturnier 2	Wulle Sporthalle
07.12.	13.00	Klammerturnier Volleyball	Wulle Sporthalle
08.12.	14.00	Workshop QiGong	Wulle Multi 2 + 3
14.12.	14.00	Weihnachtsturnen	Wulle Sporthalle
14.12.	15.00	Spielenachmittag Senioren	Wulle C.-G.-Zimmer
15.12.		Judoturnier	Wulle sporthalle

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin

Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67

E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de

www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 08.30-18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 08.30-16.00 Uhr

Mittwoch 08.30-19.00 Uhr

Freitag 08.30-15.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten
Januar/Februar 2020 ist der 12.12.2019!



Einladung zur Hauptversammlung

am **Freitag, dem 22. November 2019, um 19.30 Uhr**
im **Turn- und Freizeitzentrum Wullenweberwiese,**
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung von 2018
4. Ehrungen
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018
7. Entlastung des Vorstandes
8. Antrag auf Ehrenmitgliedschaft für Prof. Dieter Jäkel
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2020
10. Verschiedenes

Das **Protokoll der Hauptversammlung 2018** liegt bei den Abteilungsleitern und in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Der **Jahresabschluss 2018** und der **Haushaltsplan 2020** sind im Nachrichtenblatt Oktober 2019, die sonstigen **Beratungsunterlagen** (Anträge) sind im Nachrichtenblatt November/Dezember 2019 veröffentlicht.

Es sind keine Anträge eingegangen.

Stimmberechtigt sind die erwachsenen Mitglieder gem. § 3 (2) a) der Vereinsatzung und die Ehrenmitglieder. Jugendliche können als Gäste teilnehmen.

Der Übungsbetrieb der Sportgruppen für Erwachsene fällt an diesem Abend aus.

Um eine rege Beteiligung bittet namens des Vorstandes

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Antrag auf Ernennung von Prof. Dieter Jäkel zum Ehrenmitglied

Der Vorstand beantragt, Prof. Dieter Jäkel zum Ehrenmitglied gem. § 3 Abs. 4 der Satzung zu ernennen.



GutsMuths Familie

Hans-Jürgen (Hanisch) – Ein ganz persönlicher Nachruf

Vor einigen Jahren ging ich als Neuling zum Tischtennis; ich traf in der Sporthalle in der Zinzendorfer Straße auf lauter alte Männer, wie ich dachte. Diese alten Männer waren sehr freundlich zu mir und empfingen mich offen und nett als Anfänger, aber „hauten mich alle von der Platte“.

Ich lernte von jedem einzelnen so viel ich konnte und Hans-Jürgen war ein total netter Vereinskamerad, der mich nie spüren ließ, wieviel ich noch zu lernen hatte.

Wir alterten alle und es schien fast so, als wenn die Abteilung mit uns aussterben würde. Aber da kam Wolfgang Soluk und brachte neuen Schwung und viel Nachwuchs in die Abteilung. Es wurde keiner verdrängt, aber die Biologie schlägt ja irgendwann bei uns allen zu.

Hans-Jürgen wurde älter und leider auch kränker; immer wieder kam er zum Training und wir spielten noch manch schönes Match, aber seine Kondition wurde nicht besser; er kam auch immer wieder gerne zum Sommerfest und nahm teil am Vereinsleben von GutsMuths, man sah ihm aber an, dass es ihm immer schwerer fiel.

Irgendwann konnte er nicht mehr kommen, aber er blieb und bleibt in meinem Kopf und Herz; wie auch dieser Verein für mich etwas repräsentiert, was ich sehr wichtig finde. Ein freizeitorientierter Sportverein, wo immer wieder „Anfänger“, egal welchen Alters neu anfangen können und nicht von oben herab behandelt werden, weil sie gewisse Leistungen nicht bringen. Wir werden alle älter und ir-

gendwann freuen wir uns darüber, dass wir noch mitmachen können und geachtet werden, obwohl wir vielleicht mal viel besser waren, aber es jetzt nicht mehr sind.

Ich bin immer noch nicht sehr gut und sehe viele jüngere Spieler schnell an mir vorüberziehen, aber freue mich, in einer Abteilung zu sein, die ganz in der Tradition von Hans-Jürgen Menschen akzeptiert, die Sport machen wollen; auch durchaus ehrgeizig immer ihr Bestes geben, aber nie Höchstleistungen bringen werden, die sie in die Spitzenligen bringen. Immer wieder kommen neue Mitspieler in das Training, die wir eingliedern, egal welches Niveau sie mitbringen.

Wolfgang Soluk ist ein Abteilungsleiter und Trainer, der uns viel fördert und beibringt, aber nie jemanden ausgrenzt, der noch nicht gut spielen kann. Ebenso wie Hans-Jürgen mich auch nie hat spüren lassen wie „grottig“ mein Niveau zu Anfang war.

Ich spiele inzwischen in der niedrigsten Tischtennisliga, die es für (alte) Männer gibt. Man könnte denken: „Na, da ist ja alles egal“. Aber das ist mitnichten so; immer wieder spürt man bei den anderen Vereinen, wie verbissen da teilweise gekämpft wird, um unbedingt besser zu sein; nicht nur gegen den sportlichen Gegner, sondern auch gegen die eigenen Vereinskameraden.

Schön, dass dies bei uns, bei GutsMuths, ganz in der Tradition von Hans Jürgen, nicht so ist.

Hans-Jürgen, ich wünsch dir alles Gute und freue mich in so einem Verein zu sein!

Dr. med. Kai Hermanns

GutsMuths Familie



Meine erste Saison als Prüferin für das Deutsche Sportabzeichen

Erst seit 4 Jahren lege ich in jedem Jahr das Deutsche Sportabzeichen (DSA) bei GutsMuths ab. Im Januar ist dann immer die feierliche Verleihung der Urkunden und Abzeichen und bei dieser Gelegenheit wurde ich in diesem Jahr gefragt, ob ich nicht Lust hätte, selbst Prüferin für Leichtathletik auf dem Sportplatz zu werden, denn das Team benötigt dringend Verstärkung. Und da ich am Freitag Zeit habe, sagte ich spontan zu.

Training und Prüfungen für das DSA finden bei GutsMuths von März bis September / Oktober immer freitags von 17.00 - 19.00 Uhr statt und jede/r, der/die möchte, kann kostenfrei auf den Sportplatz kommen und sich den Herausforderungen stellen.

Meinen Termin für den Lehrgang zur Prüferin hatte ich am 25. Mai mit einem Dutzend anderer aus verschiedenen Sport- und Berufsrichtungen. Bereits in der Einführung erfuhren wir, dass das DSA ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter ist. Es wird vom Deutschen Olympischen Sportbund für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Das hört sich zunächst schwierig an, doch da die Anforderungen in den Kategorien Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination nach Alter und Geschlecht, mit und ohne Behinderung, angepasste Bedingungen vorgeben, die zum Teil nach Vorlieben ausgewählt werden können, ist es (fast) von Jedem im Alter von 6 Jahren bis 90+ zu schaffen.

Wir lernten viel an diesem Tag: Theorie für das Ausfüllen der Prüfbögen, die Bedin-



gungen zur Anerkennung von Leistungen, Sicherheit auf dem Sportgelände, sowie allgemeine Bestimmungen. Wir wurden auch darauf hingewiesen, dass wir in Zukunft Prüfer und keine Trainer sind. Auch wenn es vorteilhaft ist, den Prüflingen Abläufe zur Technik einzelner Disziplinen vermitteln zu können, ist dies keine Voraussetzung.

Danach ging es in die Praxis: Je 2 TeilnehmerInnen erklärten an den diversen Stationen die Abläufe und es wurden noch evtl. vorhandene Fragen beantwortet. Mit dem Ende des Lehrgangs sollten wir fit sein für die anstehenden Aufgaben und erhielten kurze Zeit später unseren Prüferausweis.

Bei GutsMuths gibt es ein langjährig eingespieltes Prüferteam, das mich als Neuling mit offenen Armen empfing. Die Stimmung innerhalb des Teams ist fröhlich und kameradschaftlich. Jede/r findet



GutsMuths Familie

ihre/seine Aufgabe dort, wo sie/er gerade gebraucht wird. Ich half zunächst vor allem an der Sprunggrube, wo ich auch jetzt besonders gern tätig bin. Adrenalin steigt bei den Laufdisziplinen, bei denen es wichtig ist, die Start- und Stopp-Tasten der Stoppuhr punktgenau zu drücken.

Spannend und nicht vorhersehbar ist immer, wie viele Prüflinge an einem Abend kommen. Das Wetter scheint keine Rolle zu spielen (außer, wenn es stark regnet, doch dann ist aufgrund der Bodennässe ohnehin keine Abnahme möglich). Es kommen Menschen in allen Altersgruppen, etliche junge Schulabsolventen, die ein Sportabzeichen bei ihrer Bewerbung für die Polizei oder den Zoll vorlegen müssen.

Ältere, die testen wollen, was noch mög-

lich ist, und die ganz jungen, die mit viel Elan und Anstrengung versuchen, gleich zu Beginn ein Goldenes Sportabzeichen zu schaffen, ganze Familien in 3 Generationen, Freunde und Kollegen. Wir können in so viele stolze und glückliche Gesichter blicken, Enttäuschung gibt es ganz selten.

Inzwischen gehört der Freitagabend zu meinen festen Terminen im Kalender. Ich freue mich immer auf die Aufgaben auf dem Sportgelände und besonders auf das Prüferteam. Schön wäre es, wenn sich noch weitere Menschen finden würden, die das Team um Frank Derikartz verstärken möchten. Seine Telefonnummer zur Kontaktaufnahme steht in diesem Heft, letzte Seite.

Monika Niss



Foto: Joanna Zybor



TSV GutsMuths Berlin 1861 e.V.



GUMU PARTY

Tickets gibt's
in der
Geschäfts-
stelle

9€ Vorverkauf
12€ Abendkasse

Verkaufsstart
1.10.2019

Buffet
DJ DAVID
Fotobox



16. November 2019





Abteilungsberichte

Leichtathletik

Bronze-Medaille bei der EM

Bei der Leichtathletik Europameisterschaft der Senioren in Venedig (European Masters Athletics Championships 2019) sicherte sich Roman Neumann die Bronze-Medaille im Wurf. Hier wird mit einem Kurz-Hammer mit einem Gewicht von 15,88 kg geworfen. Roman kam auf die Weite von 12,39 m.

Mit dem Diskus erreichte er mit einer Weite von 35,71 m den fünften Platz.

Wir gratulieren Roman ganz herzlich zu diesen Erfolgen.

Mathias Gasper



Foto: Annica Rohloff



Foto: Annica Rohloff

Abteilungsberichte



Impressionen der Fahrt der Leichtathleten nach Mirow 2019
(Bericht im letzten Heft)



Fotos: Steffi Puschmann & Jan-Eric Leuendorf



Fotos: Steffi Puschmann & Jan-Eric Leuendorf



Fotos: Steffi Puschmann & Jan-Eric Leuendorf



Abteilungsberichte



Senioren-Freizeittreff

Es wird wieder Herbst, die Tage werden kürzer und dann beginnt die Spiele-Saison 2019/2020, immer

samstags von 15:00 bis 18:00 Uhr.

Termine:

09.11., 23.11. sowie 14.12.2019

11.01., 25.01., 08.02., 22.02. sowie 14.03.2020

Viel Spaß wie in den vorherigen Jahren wünscht euch
Monika

Abteilungsberichte



Turnen

Rekordmeisterschaften im TGW

100 Mannschaften aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Berlin trafen sich dieses Jahr vom 13.09-15.09.2019 in Uetze bei Hannover, um ihre Meister zu finden – und der TSV GutsMuths war wie immer dabei.

Jedes Jahr wird die Veranstaltung größer, so dass sie am Morgen früh um 8:00 startet und die letzten Übungen um 17:00 Uhr geturnt werden. Ein langer Tag für alle.

Mit 7 Mannschaften gingen wir an den Start. Die Mixis machten einen guten Wettkampf und waren mit ihrem 9. Platz sehr zufrieden. GuMu 5, die Miniminis, konnten verletzungsbedingt leider nur zu fünfturnen und singen, so dass am Ende nur Platz 12 herauskam. Sie waren dennoch mit viel Freude und Einsatz dabei, so dass ihre Trainerin Sandra mehr als zufrieden war, zumal sie diesmal beim Tanzen kampfrichtern musste und ihre Gruppe nicht begleiten konnte – danke dafür!

Unsere Zwerge starteten das erste Mal in der Meisterklasse der Jugend. Dort weht nochmal ein ganz anderer Wind und man trifft auf Mannschaften aus Geestacht, Glückstadt und Hannover, die tatsächlich eine Klasse für sich sind. Die Zwerge schlugen sich prächtig, bringen immer mehr Präsenz auf die Fläche und freuen sich über alles, was ihnen gelingt. Ein 4. Platz war die richtige Belohnung und ihre Trainerin Sofia war sehr stolz auf sie.

Genauso krass ist die Entwicklung in der Schülerklasse in der unsere Minimäuse starten. Absolute Leistungsmannschaf-

ten dominieren die Spitze. Unsere 12 Mädchen verbreiten jedoch den ganzen Tag gute Laune und schaffen es immer noch zu zwölf eine Übung auf die Bodenfläche zu zaubern. Ich war mächtig stolz auf sie. Da ich immer 3 Mannschaften zu betreuen habe, müssen meine Gruppen die messbaren Disziplinen meistens ohne mich schaffen. Mailin begleitet die Mäuse zum OL (Orientierungslauf) und als sie wieder kamen zogen alle lange Gesichter. Ohje, wieder schiefgelaufen und gestritten hatten sie sich auch noch. Das Schiefgelaufen war nicht schlimm, aber das Streiten kann ich gar nicht vertragen. Kurz vorm Explodieren meinerseits brachen alle in schallendes Gelächter aus. Sie waren den Besten OL der Schüler gelaufen und kamen nach nur 38 Min. wieder ins Ziel, was ihnen eine 9,6 einbrachte. So machten sie dieses Jahr einen großen Sprung nach vorne auf Platz 15 von 26 Mannschaften und nur 0,5 Punkte fehlten zur vorderen Hälfte. Ihr werdet jedes Jahr besser, sogar im veralbern eurer armen „alten“ Trainerin. ;)

Die Jungs von GuMu 6 sind dieses Jahr durch den Weggang von Timm und Theo leider nur im TGW Jugend gestartet. Aber dort ließen sie es richtig krachen. Im Tanzen steigen sie langsam in die Fußstapfen der Männer von GuMu 4. Die Tanzhalle war krachend voll und die Zuschauer und Kampfrichter waren von den Socken. Mit ganz viel Selbstbewusstsein und einer tollen Ausstrahlung zeigten sie ihren Tanz und hatten selbst am allermeisten Spaß dabei. Auch unser Moderator Ossi war erstaunt, was sie für eine Entwicklung im letzten Jahr durchgemacht haben. Als sie



Jahreskalender 2019

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa Hauptausschuss / Taiji Workshop	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa Klammerturnier Volleyball
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa Vereinsmeisterschaften Turnen / Spielenachmittag	9 Mo
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	10 So	10 Di
11 Do	11 So Setz ein Zeichen Sportabzeichen-Fest	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	12 Sa Spielenachmittag	12 Di	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa Leichtathletik Herbstsportfest	14 Mo	14 Do	14 Sa Weihnachtsturnen / Spielenachmittag
15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So Judo Vereinsturnier
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa Gu-Mu Tanzfest	16 Mo
17 Mi	17 Sa Vereinsmeisterschaft Volleyball	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr Hauptversammlung	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa Taekwon-Do-Turnier / Spielenachmittag	23 Mo
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di Heiligabend
25 Do	25 So Sommerfest	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa Spielenachmittag / Yoga Workshop	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr Adventsbasar	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di

Jahreskalender 2020



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo Pfingstmontag
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Fr	3 Mo	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do
5 So	5 Mi	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr
6 Mo	6 Do	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa
7 Di	7 Fr	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So
8 Mi	8 Sa Spielenachmittag	8 So Internationaler Frauentag	8 Mi	8 Fr Tag der Befreiung	8 Mo
9 Do	9 So	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di
10 Fr	10 Mo	10 Di	10 Fr Karfreitag	10 So	10 Mi
11 Sa Spielenachmittag	11 Di	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
12 So	12 Mi	12 Do	12 So Ostersonntag	12 Di	12 Fr
13 Mo	13 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	13 Fr	13 Mo Ostermontag	13 Mi	13 Sa
14 Di	14 Fr	14 Sa Spielenachmittag	14 Di	14 Do	14 So
15 Mi	15 Sa	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo
16 Do	16 So	16 Mo	16 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	16 Sa	16 Di
17 Fr	17 Mo	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do
19 So	19 Mi	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr
20 Mo	20 Do	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So
22 Mi	22 Sa Spielenachmittag	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo
23 Do	23 So	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 Mo	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi
25 Sa Spielenachmittag	25 Di	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do
26 So	26 Mi	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Do	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo
30 Do	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;"> <div style="width: 15px; height: 10px; background-color: #cccccc; border: 1px solid black;"></div> <div style="font-size: 8px;">Sonn- und Feiertage</div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px; margin-top: 5px;"> <div style="width: 15px; height: 10px; background-color: #ffcccc; border: 1px solid black;"></div> <div style="font-size: 8px;">Schulferien</div> </div>	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Fr		31 Di		31 So Pfingstsonntag	



Abteilungsberichte

dann mit viel Adrenalin im Blut auch noch 9,15 Punkte für ihre Turnübung bekamen, kamen sie aus dem Feiern gar nicht mehr raus. Eine Truppe, die immer fleißig ist, sich selbst organisieren kann und scheinbar alles im Griff hat, ist für mich als Trainerin natürlich ein Geschenk. Danke, ihr seid super!

Jetzt fehlen noch unsere beiden erwach-

senen Mannschaften, die in der Meisterklasse antreten. Die Minis und die Männer. Beide Gruppen sind mehr als 10 Jahre dabei und in dieser Klasse sind die vorderen Plätze immer hart umkämpft. Leider mussten die Minis schon um 8:30 Uhr Singen und leider waren die Norddeutschen Kampfrichter sehr unterschiedlicher Meinung was ihr Lied betraf und sie gingen



Abteilungsberichte



mit einer unerwartet niedrigen Wertung aus dem Raum. Innerhalb des Wettkampfes steigerten sie sich jedoch immer mehr und obwohl der OL in den Beinen steckte, zeigten sie am späten Nachmittag eine wunderschöne Turnübung, die ihre Trainee Anika ganz stolz machte. Toll, dass ihr nicht aufgegeben habt! Am Ende fehlten nur 2/10 zum 3. Platz auf dem Treppchen – sooo schade!

Die Männer dagegen legten mit 10 Punkten beim Mediball, bei dem Jonathan mit unglaublichen 17,87 m alle anderen übertraf, und einem 9,7'er OL gleich richtig los. Franzbranntwein für die Beine, Magnesium und eine kurze Ruhephase brauchten sie, um dann um 14 Uhr in der total überfüllten Tanzhalle ihren neuen Tanz zu zeigen. Wieder einmal übertraf dieser Tanz den letztjährigen. Wo führt das noch hin? Ole hat sich mit Thomas an seiner Seite nochmal gesteigert. Ein tolles Team, das auch immer genug Nerven hat, diese schwierigen Moves den anderen „Chaoten“ beizubringen. Beflügelt von einer 9,55 standen die nun doch schon ganz schon kaputten Männer um 17 Uhr nochmal auf der Turnfläche. Der Horror nicht nur für sie, sondern auch für mich. Meine größte Sorge immer: Hauptsache es verletzt sich keiner. Alle Kräfte wurden mobilisiert, und als Nick bis fast unter die Hallendecke geworfen wurde, war klar, das wird heute großartig. 9,40 Punkte – riesiger Jubel und Erleichterung bei mir. Als dann auch noch der Anruf kam, dass sie in der Abendshow turnen sollten, waren Nick und Lori nicht mehr zu halten. Es bedurfte etwas Überredungskunst, aber dann standen alle am Abend umgezogen

in der Halle. Sie wurden Vizemeister in der Meisterklasse, ein Erfolg, den ich noch vor 5 Jahren nicht gewagt hätte zu träumen. Mit ganz viel Adrenalin im Blut turnten sie dann so gut wie nie zuvor und brachten die Halle zum Kochen.

Der TSV GutsMuths ist mittlerweile eine echte Größe im TGW und jeder weiß nun auch wo das „Dorf GutsMuths“ liegt. „Zieht euch warm an – die Berliner kommen“.

Danke unserem Verein, der uns jedes Jahr großzügig unterstützt und danke den Eltern, die dahinter stehen. Danke an die Trainer, die so viel Zeit und Energie investieren und danke an alle Wettkämpfer, die – so unterschiedlich sie sind – zu dem großen Ganzen so wichtig sind und unsere große Gemeinschaft so einzigartig machen.

Eure Simone

Deutsche Meisterschaften im TGM in Regensburg

Lange war nicht klar, ob es überhaupt einen Ausrichter geben wird. Kurz vor der Absage erbarmte sich Regensburg unserer und lud zum 39. Gruppentreffen der Deutschen Turnerjugend ein. Ein Glück – der Saisonhöhepunkt sollte stattfinden.

In Berlin waren schon Ferien, als es für uns 5 GuMu-Mannschaften losging. Aus diesem Grund waren die „Jungs“ diesmal leider nicht dabei. Nur Arthur und Lennart kamen mit und verstärkten die Mixis und die Männer.

150 Mannschaften mit 1500 Teilnehmern starteten am frühen Samstagmor-



Abteilungsberichte

gen schon um 8:00 Uhr mit dem Wettkampf. 6:00 Uhr frühstücken (Ohje, da gehen Einige am Samstag in Berlin erst ins Bett).

Die Männer starteten im OL als erste Mannschaft und die Minis mussten schon um 9:00 auf die Turnfläche. Die anderen 3 Gruppen gingen erst einmal zum Werfen.

Die Wettkampfstätten liegen leider bei den Deutschen Meisterschaften nicht so dicht beisammen, sodass immer ein 20 min Fußweg vor allen lag. Zum Glück hörte es bald auf zu regnen und am Ende des Tages kam sogar die Sonne hervor.

Verstärkt durch Volker und Ossi trafen wir beim Werfen und in der Tanzhalle auf



Abteilungsberichte



vertraute Gesichter. Ossi moderiert zur Freude aller seit einigen Jahren in der Tanzhalle den Wettkampf. Mit seiner un-nachahmlichen Art, alle Mannschaften vorzustellen und immer noch nette Worte nach jeder Vorführung zu finden, erfreut er Zuschauer und Kampfrichter. Wettkämpfer und Trainer sind nicht mehr so aufgeregt und es macht einfach noch mehr Spaß zum Tanzen zu gehen. Volker versorgte das ganze Team mit gesunden und natürlich auch leckeren Kleinigkeiten und unterstützenden Worten – danke!

Der Wettkampf lief für alle Gruppen wie immer sehr unterschiedlich, aber am Ende des Tages strahlten dann doch alle wieder. Sofia, die selbst im Wettkampf war, konnte diesmal nur wenig bei ihren Zwergen sein. Ole vertrat sie beim Turnen und beim Tanzen war Arthur an deren Seite. Starke Leistung, ihr Zwerge, wie ihr das fast allein hinbekommen habt. Und auch Helena sah man wieder immer die Turnfläche turnen – wie schön, dass es dir besser geht.

Gemeinsames Essen und gemeinsames Feiern gehört genauso zum Wochenende, wie der Versuch, alle Mannschaften durch Anfeuerungsrufe zu unterstützen. Wer es irgendwie schafft, probiert den anderen GUMU-Mannschaften zuzuschauen. Dafür werden wir von vielen Vereinen beneidet. Wir haben mittlerweile viele befreundete Vereine, die sich freuen uns zu sehen und mit denen wir uns messen und dann am Abend auf der Tanzfläche zusammen rumhüpfen.

Die Mixis und die Miniminis, die im TGW starten, waren diesmal leider zu weit weg,

so dass wir nur am Abend erfahren wie es gelaufen ist.

Die Männer hatten dieses Jahr einen besonderen „Lauf“ – schon vorher hatten sie sich darum beworben in der Abendshow zu tanzen und die Zusage erhalten, eine von 7 Mannschaften des Abends zu sein (36 Mannschaften hatten sich beworben). Von daher war die Stimmung trotz früher Stunde perfekt. Nach 10 Punkten im OL ging's zum sehr strengen Turnkampfgerecht. Die Minis hatten toll geturnt und „nur“ 8,7 Punkte erhalten. Leider hatte sich Jonathan vorher verletzt, so dass Lennart einsprang. Er erfüllte seine Aufgabe großartig und so gingen die Männer mit 9,25 Punkten aus der Halle. Beim Tanzen begeisterten sie, wie schon bei den NDM, die Zuschauer und die Kampfrichter. „Ihr werdet immer besser“, war das größte Lob von der Oberkampfrichterin aus Schwaben – und sie schlug sie für die Show am Abend vor. Die beste Bestätigung, dass die Vorauswahl wohl gestimmt hat. Die Bälle flogen dann umso weiter und Lasse erreichte mit 17,83 m diesmal den Spitzenwert.

Bei der Siegerehrung war die Halle mit 2000 Zuschauern restlos voll und die Stimmung von Anfang an grandios. Die Männer eröffneten die Show und die Halle tobte. Philipp führte kurzweilig durch das Programm und die einzelnen Siegerehrungen. Tolle Darbietungen verkürzten die Zeit zwischen den Ehrungen. Auf's Treppchen schaffte es noch keine GuMu-Mannschaft, aber die Männer waren dicht dran. Sie wurden 5. mit nur 1/10 zum 4. Platz 4/10 zum 3. Platz – sensationell! Auch den Minis fehlte nur 1/10 um in die Top 10 vorzusto-



Abteilungsberichte



Ben. Unsere 3. Meistergruppe, die Zwerge, die das erste Mal in der Jugend starteten, waren leider durch die Erkrankung Malenas stark geschwächt und traten teilweise nur zu siebt an. Trotzdem gaben sie ihr Bestes und wurden am Ende 23. von 27 Gruppen.

Die Mixis wurden 24. Und die Minimis 26. im TGW Erwachsene von 30 Grup-

pen.

Es war wieder ein tolles Wochenende, an dem man gesehen hat, dass TGW eine der wunderbarsten Wettkampfformen des DTB ist und wir dort genau richtig aufgehoben sind. „Hier fühlen wir uns wohl- hier gehören wir hin.“ Ich freue mich auf's nächste Jahr

Eure Simone

Abteilungsberichte



Eltern-Kind-Turnen

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Nach einem sonnigen Jahr 2019, wünsche ich euch ein bewegtes Jahr 2020 mit viel Spiel, Sport und Spaß.

Letzte Turnwoche vor Weihnachten 2019: **09.12.19 bis 15.12.19**. Die jeweiligen Weihnachtsfeiern werden in den Gruppen bekannt gegeben.

Hier die Termine für **2019/20**:

- EKT Sport und Spielfest:
am Mittwoch, den **24.06.2020 15.00 Uhr**
- Winterferien:
03.02.2020 bis 09.02.2020

Kein Ferienturnen!

- Osterferien:
06.04.2020 bis 17.04.2020
mittwochs 15.30-17.30 Uhr
- Sommerferien:
25.06.2020 bis 07.08.2020
mittwochs 15.30-17.30 Uhr
- Herbstferien:
12.10.2020 bis 24.10.2020
mittwochs 15.30-17.30 Uhr

Ferienturnen findet statt im Zentrum Wullenweberstraße (drinnen oder draußen). Erster Turntag in 2020 ist **Montag, der 6.1.2020**,

Ingeborg Bayer
Leitung Eltern-Kind-Turnen





GutsMuths Familie



Adventsbasar in der Wulle

Auch dieses Jahr soll wieder unser traditioneller **Adventsmarkt** in den Räumen des TSV GutsMuths stattfinden.

Freitag, 29. November 2019 von 15:30 Uhr - 19:00 Uhr

Ab September können sich alle Interessierten in der Geschäftsstelle des TSV GutsMuths anmelden. Bitte gebt bei der Anmeldung

Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail,

Art eurer hergestellten Sachen an und Tischanzahl (90x90 cm).

Es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Tischen, sodass für jeden Teilnehmer 1 bis höchstens 3 Tische vorgesehen sind.

Wir freuen uns auch wieder über Stände an denen Kinder und Erwachsene selbst etwas gestalten können.

Es wird keine Standmiete erhoben, es ist kein Trödelmarkt.

Bitte nur möglichst selbstgestaltete Dinge anbieten. Keine Bücher, Spielzeug und CDs. Tische werden gestellt. Ab 1. November liegen Flyer zum Verteilen in der Geschäftsstelle aus.

Bitte helft mit die Veranstaltung in der Umgebung bekannt zu machen.

*Wir freuen uns auf viele Interessierte
Ingrid & Simone*

